

INTERNATIONALE
ENTOMOLOGISCHE
ZEITSCHRIFT

Organ
des Internationalen
Entomologen-
Bundes.

Herausgegeben unter Mitarbeit bedeutender Entomologen.

Die „Internationale Entomologische Zeitschrift“ erscheint jeden Sonnabend.

Abonnements nehmen alle Postanstalten und Buchhandlungen zum Preise von 1,50 M. vierteljährlich an, ebenso der Verlag in Guben bei direkter portofreier Kreuzband Zusendung.

Insertionspreis für die 3gespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pf. Abonnenten haben für ihre entomologischen Anzeigen vierteljährlich 25 Zeilen frei.

Schluss der Inseraten-Aannahme jeden Mittwoch früh 7 Uhr.

Inhalt: Neue Tagfalter von Peru. — Zur Frage der Ueberwinterung von *Pyrameis atalanta* in Deutschland. — Zur Frage der „Treibzucht durch Einwirkung grünen Lichtes“. (Schluß.) — II. Nachtrag zur Macrolepidopteren-Fauna des steirischen Ennstales. (Fortsetzung.) — Briefkasten.

Neue Tagfalter von Peru.

— Von Wilh. Niepelt, Zirlau. —

***Papilio trapeza* R. & J. forma *trapezoides* m. subsp. nov.**

Ist etwas kleiner als *trapeza* von Ecuador. Oberseite aller Flügel schwarz, der mehr weiße Hinterrandfleck der Vorderflügel ist proximal verlängert und abgescrägt zu der Form eines Trapezoides. Die bei *trapeza* vorhandenen weißen Randpunkte fehlen. Im Hinterflügel liegen 2 dunkelrote Analflecke nebeneinander und nach vorn, mehr distal gerückt, 2 oder 3 subanale gleichfarbige Flecke.

Auf der Unterseite der Vorderflügel fehlt der bei *trapeza* vorhandene Hinterrandfleck; an der Basis stehen ein kurzer, sowie ein längerer roter Wurzelfleck. Die analen und subanal Flecke der Hinterflügel wie oben, doch kleiner und blasser; Basis mit 2 roten Wurzelflecken.

Vorderflügellänge 43 mm.

3 ♂♂ Chaquimajo, Süd-Peru, 2500—3000 Fuß. August—Oktober 1910.

***Prepona praeneste* Hew. forma *confusa* m. subsp. nov.**

Ist eine intermediate Form, welche die Verschmelzung von *P. praeneste* Hew. und *buckleyana* Hew. scharf in sich ausprägt. Oberseite: Die submarginale rote Fleckenbinde aller Flügel wie bei *praeneste* und auch bis in den Apex der Vorderflügel reichend, aber die rote Längsbinde breit wie bei *buckleyana* und mit der submarginalen Fleckenbinde zusammenfließend.

Unterseite von 4 ♂♂ wie bei *praeneste*, doch leuchtet die rote Längsbinde der Vorderflügel durch wie bei *buckleyana*; die silberweißen Flecke, welche letztere hat, fehlen jedoch. Bei einem 5. ♂ sind sie vorhanden, doch matter und kleiner.

Vorderflügellänge 52 bis 53 mm.

2 ♂♂ Chanchamayo, Peru, 1500 m. November 1910 und Januar 1911.

Mitteilung aus dem Entomologischen Verein Hamburg-Altona.

Zur Frage der Ueberwinterung von *Pyrameis atalanta* in Deutschland.

— Von G. Warnecke, Altona. —

Im vorigen Jahrgange dieser Zeitschrift habe ich die Frage der Ueberwinterung von *P. atalanta* aufgeworfen; man wird mir zugestehen müssen, daß sie trotz der mitgeteilten Beobachtungen noch nicht unbedingt bejaht werden kann. Ich komme daher noch einmal auf das interessante Problem zurück, nachdem mir gelegentlich der Lektüre entomologischer Schriften eine Reihe Bemerkungen bekannt geworden sind, die zeigen, daß man schon lange Besonderheiten gegenüber den anderen Vanessen bei *atalanta* festgestellt hat. Bevor ich die Literaturnachweise wiedergebe, sei noch einmal die Frage, die hier streitig ist, formuliert.

Sie lautet nicht einfach: Ueberwintert *atalanta* in Deutschland oder überwintert sie nicht? Sondern sie lautet: Ist die Anpassung von *atalanta* an unser Klima schon soweit fortgeschritten, daß eine zur Fortpflanzung der Art im nächsten Frühjahr ausreichende Anzahl von Faltern überwintert oder nicht? Die Frage ist also keineswegs gelöst, wenn festgestellt wird, daß irgendwo und irgendwann einmal ein überwinterner Falter von *atalanta* gefunden ist! —

Ich führe die Literaturnachweise ohne kritische Besprechung an; wir finden darunter auch Bemerkungen über die Ueberwinterung der Puppe, die neuerdings ebenfalls behauptet wird.

1. Professor Standfuß schreibt in seinem Handbuch (S. 302): „Nur nach sehr milden Wintern werden *atalanta* (und *cardui*) auch im Frühling öfter angetroffen. Unsere rauhen Winter töten offenbar die meisten Individuen dieser beiden an so niedrige Temperaturen noch nicht genügend akkomo-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Niepelt Friedrich Wilhelm

Artikel/Article: [Neue Tagfalter von Peru. 211](#)